https://blz.li/2x2j

JUGEND-FUSSBALL: UNGLAUBLICHER HÖHENFLUG

Veröffentlicht am 28.06.2020 um 17:40 von Redaktion LeineBlitz

Heinz Musehold hat im Spieljahr 2019/2020 zwei Jugend-Mannschaften des SC Hemmingen-Westerfeld als Trainer in die nächst höhere Spielklasse geführt, künftig trainiert er aber nur noch die A-Junioren. / Foto: rk

Die Jugend-Kicker des SC Hemmingen-Westerfeld setzen zur Zeit neue Maßstäbe: die A-Junioren steigen als Staffelsieger der Bezirksliga in die Landesliga auf, die B-Junioren gehören im neuen Spieljahr sogar der Oberliga an und die C-Junioren mischen in der Landesliga mit. Hinter dem Profi-Nachwuchs von Hannover 96 zählen die SCer inzwischen zu den drei erfolgreichsten Jugend-Abteilungen in der Region - ein unglaublicher Höhenflug.. "Das geht hier hoch bis unter die Decke", sagt Heinz Musehold, im vergangenen Spieljahr jeweis Trainer der A- sowie B-Junioren des SC Hemmingen-Westerfeld, gegenüber dem LeineBlitz. Beide Mannschaften führte er in die nächst höhere Spielkasse: Die A-Junioren sind jetzt Landesligist, die B-Junioren werden als Vizemeister der Landesliga aufsteigen und in der Oberliga Niedersachsen um Punkte spielen, denn Staffelsieger JFV Calenberger Land II hat kein Aufstiegsrecht. Damit aber nicht genug: "Wir wollen mit den A-Junioren noch einmal hoch, denn wir haben eine sehr starke Mannschaft", nennt Heinz Musehold sein erklärtes Saisonziel.Die Konstellation an der Hohen Bünte war im Sommer 2019 schon etwas ungewöhnlich: Heinz Musehold, vor sechs Jahren vom TuS Davenstedt zu den SCer gewechselt, übernahm als Trainer A- sowie B-Junioren. "Die A-Jugend war damals gerade in der Bezirksliga aufgestiegen, B- sowie C-Junioren gehörten jeweils der Kreisliga an", erinnert er sich noch genau an seine erste Saison an der Hohen Bünte. Er selbst war sportlicher Leiter der D-Junioren, wurde mit ihnen auf Anhieb Kreismeister. Allerdings haben in der Zwischenzeit schon viele junge Kicker aus dem Hemminger Umfeld den Weg zu den SCer gesucht und gefunden, in den A-Junioren kicken nur noch die wenigsten, die auch in Hemmingen wohnen. Der SC Hemmingen-Westerfeld hat sich längst zu einem Leistungsstützpunkt für junge Fußballer entwickelt, der die Talente wie ein Magnet anzieht. "Die Spielklasse ist entscheidend", meint Musehold, "nicht, weil unser Rasen so schön grün ist."Heinz Musehold kann in der neuen Saison auf seine zwei Co-Trainer Kostas Kyparissis und Stephen Berner bauen, für die B-Junioren zeichnen Torsten Wegner und Marc Klauenberg verantwortlich, Arash Tawahen und Rene Türk für die C-Junioren. Für die A-Junioren geht es in der Landesliga um den Weg weiter nach oben Richtung Oberliga, die B-Junioren wären zufrieden, wenn sie den Klassenerhalt der Oberliga packen sollten und die C-Junioren möchten gern in der oberen Hälfte der Tabelle am Ball sein."Hier ist etwas Unglaubliches entstanden", sagt Heinz Musehold. Ähnlich wie beim TSV Pattensen. Ob das alles an der Hohen Bünte etwas mit der Kooperation zwischen der Hemminger Carl-Friedrich-Gauß-Schule und Hannover 96 zu tun hat? Nein, nichts", betont der SCer. Das sei einzig und allein Angelegenheit des Vereins.